UNIVERSITÄT OSNABRÜCK



© Meike Schmidtgens

Koordinator*in (m/w/d), ECORISK

Einrichtung:	Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften
Wertigkeit:	E 13 TV-L
Arbeitsbeginn:	nächstmöglicher Zeitpunkt
Bewerbungsschluss:	25.11.2026
Arbeitsumfang:	75%
Befristung:	befristet 30.09.2029

Das DFG-geförderte Graduiertenkolleg „Ecological Regime Shifts and Systemic Risk in Coupled Social-Ecological Systems" (ECORISK) führt Perspektiven aus der Verhaltensökonomie, der ökologischen Modellierung, der Umweltsystemwissenschaft, der Geographie, der Geoinformatik, der Politikwissenschaft und der Soziologie zusammen. Im Rahmen von drei thematischen Clustern (Ecosystem Dynamics, Human Activities und Governance) beschäftigt sich ECORISK mit den Ursachen ökologischer Regimewechsel und den damit verbundenen systemischen Risiken sowie deren Folgen in sozio-ökologischen Systemen. Die intensive Landwirtschaft dient dabei als Leitbeispiel. Das Graduiertenkolleg ist an der Universität Osnabrück angesiedelt, deren vielfältige Forschung Studierende und Wissenschaftler*innen aus aller Welt in eine lebenswerte Stadt lockt.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Unterstützung des Sprechers des Graduiertenkollegs bei Koordinierungsaufgaben und zusätzlichen budgetären und organisatorischen Aufgaben
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung des Prozesses zur Entwicklung des konzeptionellen Rahmens von ECORISK
- Organisation von Veranstaltungen des Graduiertenkollegs
- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit von ECORISK (Social Media, Outreach-Veranstaltungen mit Schulen, Museen oder anderen Initiativen, Pressemitteilungen, Websites, Newsletter und Interaktionen mit Medien und Pressestellen)
- Unterstützung bei der Erstellung eines Folgeantrags zur Verlängerung des Graduiertenkollegs um weitere vier Jahre

Das bringen Sie mit:

Einstellungsvoraussetzungen:

- Sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Starkes Interesse an interdisziplinären Perspektiven auf Fragen der ökologischen Regime Shifts und systemischen Risiken in sozial-ökologischen Systemen
- Erfahrung in der Koordination von Forschungsprojekten
  Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit für Forschungsprojekte

- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Idealerweise verfügen Sie über:

- Erfahrungen mit interdisziplinärer und internationaler Zusammenarbeit
- Gender- und Diversitykompetenzen

Das bieten wir Ihnen:

- 30 Tage Urlaub/Jahr
- kostenlose Parkmöglichkeiten
- Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Sichere Vergütung nach Tarif
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Beschäftigten-Laptop

Hinweis zur Bewerbung:

Kontakt: Prof. Dr. Claudia Pahl-Wostl und Prof. Dr. Martin Franz
Kennziffer:
Standort: Osnabrück
Bewerbungsschluss: 25.11.2026

Als familiengerechte Hochschule setzt sich die Universität Osnabrück für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein.

Die Universität Osnabrück setzt sich für Chancengleichheit, Vielfalt und die berufliche Gleichstellung der Geschlechter ein. Wir fördern eine Wissenschafts- und Arbeitskultur, die gerechte Chancen sowie ein diskriminierungsfreies Lern-, Lehr- und Arbeitsumfeld ermöglicht. Dabei streben wir eine gerechte Repräsentation aller gesellschaftlichen Gruppen unter unseren Mitarbeitenden an und wirken Unterrepräsentanzen entgegen.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Bewerbungsformular.

Beizufügen sind: Bewerbung mit einem Lebenslauf (ggf. mit Publikationsliste), Zeugnisse der bisherigen Hochschulabschlüsse (BA/MA, inkl. Transcripts of Records) sowie den Namen und die E-Mail-Adresse einer potenziellen Referenz.

Weitere Informationen zum Graduiertenkolleg finden Sie unter: www2.uni-osnabrueck.de/ecorisk

PDF DOWNLOAD

BEWERBEN

© 2025 Universität Osnabrück. Alle Rechte vorbehalten